

Martin Bader

Beitrag von „Dude“ vom 28. April 2014, 13:36

Zitat von hoeschler

Nee. Ganz ehrlich, ich halt nichts von ehemaligen Fußballern. Ich glaube, dass es so viele gibt ist einzig irgendeiner Form von Dankbarkeit von den Vereinen diesen Spielern gegenüber geschuldet.

Dazu kommt noch dieser Uli Hoeneß Weg, der so ein bisschen die Sicht vernebelt. Von den ehemaligen Fußballern muss man halt echt den richtigen erwischen. Das ist idR halt einer, der sich nach seiner aktiven Karriere gleich hinklemmt und eine weiterführende Ausbildung macht. Das kann man natürlich jetzt nicht so, wenn man einem Sky Reporter erklären muss, dass Schäfer ja nie aus dem Tor kommt.

Außerdem sehe ich die jetzige Generation Fußballer so als die erste, bei der sich die Vereine auch nicht zu schade nicht, bissl was für die geistige Ausbildung zu tun. Wenn man sich mal Interviews von Hummels oder Gündogan anhört, dann ist da halt im Regelfall ein bisschen Substanz dahinter.

aber nur ne ausbildung ohne profi-background finde ich wie man im falle bader ja sieht auch nicht optimal. einen mit berufserfahrung brauchen wir sozusagen wenn ich dich richtig verstehe.